



KAMPAGNE FÜR
ENTSCULDUNG UND
ENTSCHÄDIGUNG
IM SÜDLICHEN AFRIKA

Basel, den 24. Oktober 2006

Herrn
Bundespräsident Moritz Leuenberger
z.H. Schweizerischer Bundesrat
Bundeskanzlei
3003 Bern

EMBARGO – Donnerstag, 26. Oktober 2006

Offener Brief an den Bundesrat mit der Aufforderung um Entschuldigung und Wiedergutmachung gegenüber den Opfern der Apartheid in Südafrika.

Sehr geehrter Herr Bundespräsident,
Sehr geehrte Damen und Herren Bundesräte,

- Vor dreissig Jahren bezeichnete der Sicherheitsrat der Vereinten Nationen in Reaktion auf das Massaker an Schulkindern in Soweto die Apartheid als 'ein Verbrechen gegen das Gewissen und die Würde der Menschheit'.
- Vor zweiundzwanzig Jahren erklärte der UN-Sicherheitsrat die Apartheid offiziell zu einem Verbrechen gegen die Menschheit.
- Vor zehn Jahren begann die Arbeit der Wahrheits- und Versöhnungskommission in Südafrika.
- Vor vier Jahren reichten Apartheidopfer gerichtliche Klagen wegen Beihilfe und Unterstützung der Apartheid gegen ausländische Banken und Unternehmen ein.
- Vor einem Jahr wurde der Schlussbericht des Nationalen Forschungsprogramms NFP 42+ "Beziehungen Schweiz - Südafrika" veröffentlicht. Verschiedene Studien des NFP 42+ haben trotz stark eingeschränktem Archivzugang Resultate erbracht, die die bisherigen Annahmen über den Umfang der politischen und wirtschaftlichen Zusammenarbeit der Schweiz mit der Apartheidregierung noch weit übertrafen.

Noch immer warten die Opfer der Apartheid auf Entschuldigung und Entschädigung für das erlittene Unrecht, auch von seiten der Schweiz.

Von 1948 – 1989 hatte sich die Apartheidpolitik mit repressiven Gesetzen, schweren Menschenrechtsverletzungen durch institutionalisierten Rassismus, Gewalt und Willkür der Sicherheitskräfte sowie mit militärischen Übergriffen auf Nachbarländer zunehmend verschärft. In dieser Zeit entwickelten politisch und wirtschaftlich bedeutende Kreise der Schweiz eine aktive und freundschaftliche Zusammenarbeit mit dem weissen Regime, der Wirtschaft sowie mit der Armee und den Geheimdiensten in Südafrika. Die Schweiz verweigerte die Beteiligung an internationalen Sanktionen. Auf die fatalen Folgen dieses Alleingangs der Schweiz weist der Schlussbericht des Nationalen Forschungsprogrammes NFP 42+ hin: "Dass sich die Schweiz der Sanktionsbewegung nicht anschloss, hatte auf der Ebene der wirtschaftlichen Effizienz, insbesondere wegen des Kapitalexportes und der Ab-

nahme des südafrikanischen Goldexportes, den Apartheidstaat mit seinen kreditungrigen Staatsbetrieben und seinen hohen Staatsausgaben gestützt und gestärkt und somit begünstigt."*)

Schweizerische Grossbanken waren führend in den Tätigkeiten, den politisch und finanziell bankrotten Apartheidstaat Mitte der 80er Jahre kreditwürdig erscheinen zu lassen und über Wasser zu halten.

Schweizer Unternehmen passten sich den Apartheidgesetzen an. Weder durch ihre Lohnpolitik noch durch mutige Massnahmen gegen rassistische Gesetze brachen sie die Apartheidstrukturen zugunsten ihrer schwarzen ArbeiterInnen auf.

Der **Bundesrat** stellte die Wirtschaftsinteressen über die Menschenrechte, isolierte sich international und nutzte in der Gesetzgebung bei Waffen- und Finanzgeschäften seinen rechtlichen Handlungsspielraum nicht aus, um auf das menschenrechtsverletzende Apartheidregime Druck auszuüben.

Das **Parlament** liess begründete Anfragen von einzelnen ParlamentarierInnen ins Leere laufen und gab sich mit abwiegelnden und ausweichenden Antworten des Bundesrates zufrieden.

Die **Bundesverwaltung** begünstigte durch Geheimdiensttätigkeiten und z.T. durch das Umgehen der eigenen Kapitalexportbestimmungen und des Kriegsmaterialgesetzes die Verbrechen des rassistischen Regimes.

Kirchen schwächten durch die Unterstützung von Homeland-Führern und bevorzugten Kontakten mit den weissen Staatskirchen in Südafrika den kirchlichen Widerstand in der Schweiz. Durch die „Bankengespräche“ beeinflussten sie das Verhalten der Grossbanken nicht, sondern verhalfen ihren Gesprächspartnern zu Legitimation.

Diese unterstützende Haltung der Schweiz gegenüber dem Apartheidregime hat dazu beigetragen, dass Mord, Entführungen, Vergewaltigungen, Zwangsumsiedlungen, Folter, Repression und weitere staatlich legitimierte schwere Verletzungen der Menschenrechte so lange andauerten.

Aus den dargelegten Gründen fordern die unterzeichnenden Personen und Organisationen den Bundesrat auf, sich bei den Apartheidopfern zu entschuldigen und eine substantielle Entschädigung als einen Schritt zur Wiedergutmachung und zur Bekämpfung der durch die Apartheid bedingten und andauernden Armut und Arbeitslosigkeit auszurichten.

Mit freundlichen Grüssen

Im Namen der KEESA und der nachfolgenden Mitunterzeichnenden



Barbara Müller, Koordinatorin KEESA

Anhang: Liste der Mitunterzeichnenden 268 Einzelpersonen und 17 Organisationen (Stand 24.10.06)

*) Georg Kreis, 2005: Die Schweiz und Südafrika 1948 – 1994. Schlussbericht des im Auftrag des Bundesrates durchgeführten NFP 42+. Bern, Stuttgart, Wien

Evi Allemann, *Nationalrätin SP/BE, Bern*
Birgit Althaler, *Übersetzerin, Lektorin, Palästina-Solidarität BS, Arlesheim*
Leni Altwegg, *Pfarrerin i.R., AAB, Zürich*
Daniel Ammann, *Theologe, Luzern*
Monique Anderfuhren, *Lausanne*
Nicole Andreetta, *Plan-les-Ouates*
Veit Arlt, *Historiker, Universität Basel, Basel*
Veronika Bachmann, *Theologin, IG feministischer Theologinnen, Zürich*
Boris Banga, *Nationalrat SP/SO, Grenchen*
Margrit Bäschlin-Dieterle, *AAB, Bern*
Brigitt Baumgartner, *Schulleiterin, Reallehrerin, Rehetobel*
Elisabeth Bäumlín-Bill, *Fürsprecherin, lic.iur, Bern*
Patricia Bell, *Genf*
Roman Berger, *Journalist, Zürich*
Martin Bernet, *Sekretär Schweiz. Katholischer Missionsrat, Fribourg*
Gertrud Bernoulli-Beyeler, *Pfarrerin, Frauen für den Frieden, Polit. Abendgottesdienste Zürich, Zürich*
Charles Biber, *Pfarrer i.R., Journalist, Biel*
Martin Bieder, *Präsident GFS Oekumen. Kommission GFS AI/AR und SG, Au*
André Biéler, *Morges*
Alexandra Binnenkade, *Historikerin, Universität Basel, Basel*
Sandra Bott, *Doktorandin in Geschichte, UNIL, Lausanne*
Christiane Brunner, *Ständerätin SP/GE, Genf*
Nadi, Bühlmann, *Präsidentin der Schweiz. Nationalkommission Justitia & Pax, Sursee*
Cécile Bühlmann, *a. Nationalrätin, Geschäftsleiterin Christlicher Friedensdienst, Luzern*
Roland Campiche, *Prof. Honoraire UNIL, Lausanne*
Lara Cataldi, *secrétaire syndicale, Syndicat Interprofessionel de Travailleuses et Travailleurs, Genf*
Franco Cavalli, *Nationalrat SP/TI, Präsident AMCA, Associazione Aiuto Medico Centro America, Ascona*
André Daguét, *Nationalrat SP/BE, Mitglied Geschäftsleitung Unia, Bern*
Nils De Dardel, *Anwalt, a. Nationalrat, Genf*
Philippe de Rougemont, *Genf*
Anne de Vargas, *Le Lignon*
Nicolas Desboeufs, *Gefängnispfarrer, Petit-Lancy*
Georgette Devanthéry, *Krankenschwester i.R., Genf*
Christina Dieterle, *Mitglied GFS St. Gallen, St.Gallen*
Beat Dietschy, *Theologe, Bern*
Jakob Dimitri, *Dimitri Clown, Borgnone*
Edouard Dommen, *Bellevue*
Patricia Dubois, *Koordinatorin, FEDEVACO (Fédération Vaudoise de la Coopération), Mauraz*
Bernard Egger, *Laborant, Bernex*
Véronique Egger-Sigg, *Bernex*
Niklaus Egli, *Facharzt FMH, Mitglied Ethikkommission des Kantons Zürich, Hinwil*
Josef Elsener, *ehem. Generaloberer Missionsgesellschaft Bethlehem Immensee, Luzern*
Martin Engel, *Gewerkschaftssekretär Unia NW-Schweiz, Präsident Basler Gewerkschaftsbund, Basel*
Arne Engeli, *Politologe, Rorschach*
Christiane Escher, *Genf*

Virginie Estier dos Santos, *Kampagnenassistentin COTMEC, Versoix*
Angeline Fankhauser, *a. Nationalrätin, Oberwil*
Rolf Fankhauser, *Physiker, Dr. phil, Basel*
Chris Fannin, *Präsident AAB Südliches Afrika, Chur*
Hans Fässler, *Lehrer, Historiker, SP St.Gallen, St.Gallen*
Laurence Fehlmann-Rielle, *Grossrätin GE, Präsidentin SP Genf, Genf*
Hans-Jürg Fehr, *Nationalrat SP/SH, Schaffhausen*
Jacqueline Fehr, *Nationalrätin SP/ZH, Winterthur*
Anita Fetz, *Ständerätin SP/BS, Basel*
Andrea Fischer, *SAM, Bettingen*
Stefan Fischer, *Pfarrer, Dr., Vorstand SAM, Bettingen*
Claude Fol, *Confignon*
Richard Friedli, *Prof. em. Religionswissenschaften, Universität Fribourg, Prez-vers-Noréaz*
Markus Friedli, *Dipl. Theologe i.R., Wohlen b. Bern*
Dominique Froideveaux, *Soziologe, Genf*
Therese Frösch, *Nationalrätin GP/BE, Bern*
Sepp Gähwiler, *Geschäftsleiter, Bethlehem Mission, Immensee*
Chantal Galladé, *Nationalrätin SP/ZH, Winterthur*
Peter Germann, *Trogen*
Katharina Germann, *Trogen*
Andres Gerwig, *Dr.iur., Advokat, a. Nationalrat, Basel*
Peter Gessler, *Dr. phil., Basel*
Heini Glauser, *Windisch*
Reto Gmünder, *Pfarrer, Hinterkappelen*
Marie-Anna Gneist, *Fotografin, Zürich*
Christine Goll, *Nationalrätin SP/ZH, Präsidentin vpod, Zürich*
Susanna Grogg-Roggli, *Präsidentin IRPGE, Bern*
Paul Günter, *Nationalrat SP/BE, Dr. med., Därligen*
Josy Gyr-Steiner, *Nationalrätin SP/SZ, Einsiedeln*
Remo Gysin, *Nationalrat SP/BS, Dr. rer. pol., Basel*
Marcus Haas, *ehem. Südafrika-Boycott, Basel*
Waltraud Haas-Lill, *AAB, ökumenische Arbeitsgruppe christlicher Frauen, Basel*
Ueli Haller, *Pfarrer, Hinterkappelen*
Dorothee Haller, *Dokumentalistin, Genf*
Irénee Haniss-Pierrehumbert, *Sekretärin Südliches Afrika DM échange et mission, Genf*
Heidi Hard-Duss, *Thalwil*
Antonio Hautle, *Direktor Fastenopfer, Schenkon*
Bea Heim, *Nationalrätin SP/SO, Starrkirch-Wil*
Erika Helfenstein, *Pflegefachfrau, Luzern*
Jeremy Hellmann, *Pädagoge lic.phil., Zürich*
Eugen Henauer, *Buchs*
Lotti Henauer, *Buchs*
Corinne Henchoz Pignani, *Secrétaire romande EPER, Lausanne*
Pierre Hérold, *Pfarrer i.R., Grand-Lancy*
Margret Herzog-Hitz, *ehem. WGT-Präsidentin, OeMe-Mitarbeiterin, Wattwil*

Albrecht Hieber, *Theologe, Mission 21, Biel*
Agnes Hohl, *Frauen für den Frieden, Zürich*
Pia Hollenstein, *a. Nationalrätin, St. Gallen*
Anne-Marie Holenstein, *Dr.phil.I, Konsulentin Entwicklungszusammenarbeit, Zürich*
Stefan Howald, *Publizist, Dielsdorf*
Annette Hug, *Fachhochschuldozentin, Zürich*
Marianne Huguenin, *Nationalrätin PdA/VD, syndique de Renens, Renens*
Trudi Hummel, *Gemeinschaft der Laienmissionarinnen, Freiburg*
Jean-Claude Huot, *Sekretär Déclaration de Berne, Cossonay*
Hanns Walter Huppenbauer, *Pfarrer i.R., Vorstand SAM, Affoltern a.Albis*
Hedi Hürzeler, *Burgdorf*
Peter Imholz, *Dr.phil II, Grub*
Lucie Jäggi, *Bellinzona*
Paul Jeannerat, *ehem. Sekretär Schweiz. Katholischer Missionsrat, Urtenen-Schönbühl*
Stella Jegher, *Übersetzerin, Zürich*
Josef Jeker-Indermühle, *Basel*
Marie-Thérèse Jeker-Indermühle, *Basel*
Francine John, *Nationalrätin GP/NE, Le Cerneux-Péquignot*
Elisabeth Joris, *Historikerin, Zürich*
Peter Jossi, *Cm-Ing FH, Unternehmensberater, Geschäftsleitung SP BS, Basel*
Martin Jundt, *Architekt, Basel*
Erwin Jutzet, *Nationalrat SP/FR, Schmitten*
Alexis Karangwa, *Bernex*
Brigit Keller, *Dr. phil., ehem. Studienleiterin Paulus-Akademie, Zürich*
Martin Keller, *Pfarrer, SAM, Rohr*
Annette Keller, *Theologin, Bern*
Margret Kiener-Nellen, *Nationalrätin SP/BE, Rechtsanwältin lic.oec. HSG, Bolligen*
Katrin Kuchler, *Redaktorin, Amerikanistin, Basel*
Marianne Kürner, *pens. Berufsberaterin, Kriens*
Katrin Kusmierz, *lic.theol., Basel*
Käthi La Roche, *Pfarrerin am Grossmünster, Zürich*
Olivier Labarthe, *Forscher, Thônex*
Ernst Labhart, *Co-Präsident, Freundeskreis Schweiz-Zambia, Dübendorf*
Daphné Lachavanne, *Präsidentin GIFA, GIFA/IBFAN, Confignon*
Josef Lang, *Nationalrat AL/ZG, Dr.phil., Alternative Kanton Zug, Zug*
Reinhard Lanz, *Pfarrer i.R., Bieler Arbeitskreis für Zeitfragen, Brugg*
Anni Lanz, *Solidaritätsnetz Region Basel, Basel*
Marc-Henry Lavanchy, *Lausanne*
Liliane Lavanchy, *Dolmetscherin, Lausanne*
Marguerite Legler, *Genf*
Susanne Leutenegger Oberholzer, *Nationalrätin SP/BL, Juristin, Ökonomin, Muttenz*
Christian Levrat, *Nationalrat SP/FR, Président du Syndicat de la Communication, Vuadens*
Jürg Liechti-Möri, *Pfarrer, Co-Präsident, OeME-Kommission Bern-Stadt, Bern*
Christine Lienemann, *Professorin für Ökumene- und Missionswissenschaften, Universität Basel, Bern*
Daniela Lobsiger, *Sozialarbeiterin, Bern*

Andreas Loebell, *Programmkoordinator Südafrika, terre des hommes schweiz/Basel, Zürich*
Adrian Loretan, *Prof.Dr., Universität Luzern, Luzern*
Hartmut Lucke, *Pfarrer i.R., Genf*
Alice Lucke, *Genf*
Ulrich Luz, *Theologe, Prof.Dr., Laupen*
Ueli Mäder, *Professor für Soziologie, Universität Basel, Basel*
Mascha, Madörin, *Ökonomin, keesa, Recherchiergruppe Schweiz-Südafrika, Münchenstein*
Ruth Mascarin, *Dr.med., Basel*
Liliane Maury Pasquier, *Nationalrätin SP/GE, Châtelaine*
Josef Meili, *Präsident Schweiz. Katholischer Missionsrat, Luzern*
François Membrez, *Anwalt, Genf*
Anne-Catherine Ménétrey-Savary, *Nationalrätin GP/VD, St. Saphorin*
Jan Menzies, *Doyen de Collège, Versoix*
Emmanuelle Menzies, *Lehrerin, Versoix*
Elsbeth Merz, *Lehrerin i.R., ehem. Präsidentin Kirchensynode Bern-Jura-Solothurn, Bern*
Walter Ernst Meyer, *Pfarrer i.R., Dr.theol., Biel*
Helen Meyer-Fuhrer, *Pfarrerin i.R., Biel*
Andreas Missbach, *Dr., Fachbereich Banken und Finanzplatz Schweiz, Erklärung von Bern, Zürich*
Margrit Misteli, *Entwicklungsplanerin, a. Nationalrätin, Havanna*
Marco Mona, *Rechtsanwalt, Zürich*
Marco Monteforte, *lic.rer.pol., Basel*
Josef Mooser, *Professor, Historiker, Universität Basel, Basel*
Henri Mottu, *Prof. honoraire en théologie, Universität Genf, Thônex*
Liliane Mottu, *Lehrerin, Thônex*
Veruska Muccione, *Dr.phil II, Genf*
Geri Müller, *Nationalrat GP/AG, Stadtrat, Baden*
Christoph Müller, *Professor für Theologie, Universität Bern, Köniz*
Elisabeth Müller, *Gemeinderätin, Lausanne*
Barbara Müller, *Geschäftsleiterin FEPA, Koordinatorin keesa, Basel*
Müller Hannelore, *Genf*
Vreni Müller-Hemmi, *Nationalrätin SP/ZH, Zürich*
Peter Niggli, *Geschäftsleiter AllianceSud, Zürich*
Belén Nion Eklü, *Ethnologin, Eirene Suisse, Grand-Lancy*
Samuel Ninck, *Übersetzer, Genf*
Chaim Nissin, *Informatikingenieur EPFL, Noe21, Versoix*
Gertrud Ochsner, *Zürich*
Martyna Olivet, *responsable d'association, COTMEC, Genf*
Roland Pasquier, *Lehrer, COTMEC, Genève-Tiers Monde, Châtelaine*
Fabio Pedrina, *Nationalrat SP/TI, Airolo*
Vasco Pedrina, *Co-Präsident Unia, Zürich*
Elaine Petitat, *Petit-Lancy*
Thérèse Philippe, *Genf*
Bernadette Porte, *Le Lignon*
Adrian Portmann, *Dr., Theologe, Basel*
Jean Ramoni, *Pfarrer i.R., Pomy*

Shalini Randeria, *Professorin für Ethnologie, Universität Zürich, Zürich*
Paul Rechsteiner, *Nationalrat SP/SG, Präsident Schweiz. Gewerkschaftsbund SGB, St. Gallen*
Rudolf Rechsteiner, *Nationalrat SP/BS, Basel*
Christian Refardt, *Pfarrer, Aarwangen*
Jean-Claude Rennwald, *Nationalrat SP/JU, Courrendlin*
Regula Renschler, *Dr.phil., Publizistin, Basel*
Jean-Noel Rey, *Nationalrat SP/VS, St-Léonard*
Dora-Christine Reymond, *Chêne-Bougeries*
Marie-Claude Ribordy, *Carouge*
Monique Ribordy, *Carouge*
Rudolf Rieder, *Präsident Missionskonferenz DRS, Aarau*
Albert Rieger, *Leiter, Fachstelle OeME der Ref. Kirchen Bern-Jura-Solothurn, Bern*
Gilbert Rist, *Prof. honoraire, Genf*
Jacques Rossel, *Dr.théol.hc., a. représentant anti-apartheid de la fédération des églises protestantes suisses, Pully*
Vincent Rossi, *Gemeinderat, Lausanne*
Stéphane Rossini, *Nationalrat SP/VS, Haute-Nendaz*
Johanna Roth-Andres, *Interkulturelle Mediatorin SDM, Ausbilderin FA, Oberburg*
Maria Roth-Bernasconi, *Nationalrätin SP/GE, Kopräsidentin SP-Frauen Schweiz, Grand-Lancy*
André Rothenbühler, *Geschäftsleiter Aktion Finanzplatz, Basel*
Eugène Roy, *pasteur, ancien secrétaire exécutif pour l'Afrique australe, DM échange et mission, Pully*
Dorothea Rüschi, *Muttenz*
Paul Rutishauser, *Pfarrer, Kreuzlingen*
Nina Sahdeva, *Journalistin, Präsidentin SAM, Basel*
Pierre Salvi, *Nationalrat SP/VD, Montreux*
Hans Saner, *Dr.Dr.hc., Philosoph, Basel*
Evelyn Schaad, *ehem. EMPISA Mitglied, Genf*
Isolde Schaad, *Schriftstellerin, Zürich*
Hans Schäppi, *Präsident Solifonds, Basel*
Ursula Scheidegger, *University of the Witwatersrand South Africa, Rivonia South Africa*
Sophie Scheidegger, *Johannesburg, South Africa*
Herbert Schmid, *Koordinator, Havanna*
Edith Schmid, *Dipl. Erwachsenenbildnerin AEB, Aarau*
Martina Schmidt, *Dr. theol., Pfarrerin, Mauraz*
Franck Schneider, *Filmemacher, Genf*
Théo Schneider, *Pfarrer i.R., Genf*
Vreni Schneider, *Theologin, keesa/SAM, Basel*
Kristin T. Schnider, *Schriftstellerin, Wassen*
Rahel Scholl, *lic.iur., Zürich*
Silvia Schroer, *Professorin für Theologie, Universität Bern, Liebefeld*
Franz Schüle, *Zentralsekretär HEKS, Hausen a. Albis*
Thomas Schwarz, *Geschäftsführer Medicus Mundi Schweiz, Vizepräsident Caritas Aargau, Herznach*
Irene Schweizer, *Musikerin, Zürich*
Rainer J. Schweizer, *Prof. Dr. iur., Universität St.Gallen, Zürich*
Urs Sekinger, *Koordinator Solifonds, Recherchiergruppe Schweiz-Südafrika, Zürich*
Monique Séchaud, *Bernex*

Noemi Sibold, *Historikerin lic.phil, Grossrätin SP/BS, Basel*
Boudewyn Sjollemma, *ehem. Direktor des Antirassismusprogramms des Weltkirchenrates, Genf*
Rose Solenthaler, *Krankenschwester, Onex*
Willy Spieler, *Redaktor, Zürich*
Sandro Steidle, *Gemeinderat, Chur*
Linda Stibler, *Journalistin, Basel*
Anina Stieger, *Vétroz*
Monika, Stocker, *Stadträtin Zürich, Zürich*
Jérôme Strobel, *Physiker, Genf*
Ueli Stuker, *Theologe, Bern*
Ursula Stuker-Studer, *Praxisberatung, Supervision, Bern*
Laurent Sturm, *ehem. Präsident der SAM, Adliswil*
Lotta Suter, *Autorin, Hollis/USA*
Jakob Tanner, *Professor für Geschichte, Universität Zürich, Zürich*
Gabriela Teply, *Vorstandsmitglied AAB, Chur*
Hans-Peter Uster, *Regierungsrat Zug, Präsident Gesellschaft für ethische Fragen, Baar*
Pierre Vanek, *Nationalrat AdG/GE, Genf*
Jules Varidel, *Pfarrer i.R., Chêne-Bougeries*
Hermann-Josef Venetz, *Prof. em., Universität Fribourg, Fribourg*
Ruth-Gaby Vermot-Mangold, *Dr.phil., Nationalrätin SP/BE, Europarätin, Bern*
Alba Viotto, *Chêne-Bougeries*
Lukas Vischer, *Theologe, Genf*
Paul Vollmar, *Weihbischof, Dr., Zürich*
Ursina von Albertini, *Psychotherapeutin, Basel*
Christine Voss, *Redaktorin, Zürich*
Bernhard Walpen, *Dr., Sozialwissenschaftler, Luzern*
Ursula Walter, *lic.phil. Psychoanalytikerin, Basel*
Gallus Weidele, *Theologe, Jegenstorf*
Hans Widmer, *Dr.phil., Nationalrat SP/LU, Luzern*
Urs Widmer, *Schriftsteller, Zürich*
Dorothee Wilhelm, *kath. Theologin, Zürich*
Rosmarie Wipf, *Psychotherapeutin, Theologin, Aarau*
Stefan Witschi, *Geschäftsleiter Zeitschrift Soziale Medizin, Basel*
Heidi Witzig, *Historikerin Dr.phil., Uster*
Markus Wyss, *Pfarrer i.R., Spiegel b. Bern*
Max Wyttenbach, *Pfarrer, ehem. Synodalratspräsident Bern, Bern*
Gertrud Zeljkovic-Fehr, *Rifferswil*
Jean Ziegler, *UNO-Spezialberichterstatte für das Recht auf Nahrung, Russon*
Magdalena Zimmermann, *Mission 21, Basel*
Joseph Zisyadis, *Nationalrat PdA/VD, Lausanne*
Manfred Züfle, *Dr.phil, Schriftsteller, Zürich*
Lukas Zürcher, *lic.phil.hist., Zürich*
Françoise Zurn, *Sozialarbeiterin, Genf*
Jean-Pierre Zurn, *Pfarrer i.R., Genf*

Organisationen

AAB Südliches Afrika, Chur

Afrika-Komitee, Basel

Aktion Finanzplatz Schweiz, Basel

Centre Europe Tiers Monde (CETIM), Genf

COTMEC (Commission Tiers Monde de l'Eglise Catholique), Genf

Demokratische JuristInnen Schweiz, Bern

Erklärung von Bern, Zürich/Lausanne

fepa (Fonds für Entwicklung und Partnerschaft), Basel

Gemeinschaft der Laienmissionarinnen, Villars-sur-Glâne

Mission 21 Evangelisches Missionswerk, Basel

Missionskonferenz der deutschen und rätoromanischen Schweiz, Luzern

Ökumenische Kommission GFS der AG christlicher Kirchen in AI, AR und SG, Au

SAH (Schweizerisches Arbeiterhilfswerk), Zürich

Solifonds, Zürich

Südafrikamission, Basel

terre des hommes schweiz, Basel

Vereinigung Schweiz-Zimbabwe, Immensee